



Großer Erfolg für die 22. Pottensteiner Gesundheitstage

Mit einem rundum gelungenen Abschluss gingen die 22. Pottensteiner Gesundheitstage am 18. Mai zu Ende. Herzstück der Veranstaltung war die Gesundheitsmesse, die von uns organisiert wurde – mit über 30 Ausstellern ein beeindruckendes Zeichen für gelebte Gesundheitsförderung und ehrenamtliches Engagement.

Eröffnet wurde die Messe durch den 1. Bürgermeister der Stadt Pottenstein, Christian Weber. Ein besonderer Höhepunkt war der **Besuch der Ehrenamtsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung, Gabi Schmidt, MdL**. Sie nahm sich Zeit für persönliche Gespräche und würdigte die Arbeit der zahlreichen Helferinnen und Helfer vor Ort.

Ein bewegender Moment: Im Namen des Freistaats Bayern überreichte Gabi Schmidt die Ehrenamtsplakette „Kraft Bayerns – die Ehrenamtlichen in Bayern“ an Karin Spörl, die Vorsitzende des Elisabeth-Vereins, stellvertretend für den gesamten Verein. Diese Auszeichnung würdigt das außergewöhnliche Engagement und die langjährige Arbeit im Dienste der Gemeinschaft.

Die Gesundheitsmesse bot nicht nur Informationen rund um Gesundheit, Prävention und Pflege, sondern auch zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch – persönlich, informativ und unterhaltsam.

Der Elisabeth-Verein Pottenstein bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, Ausstellern, Helferinnen und Helfern sowie bei Gabi Schmidt für ihren Besuch und das wertschätzende Miteinander.





"Maria, wir rufen zu Dir" unter diesem Motto haben wir am 30. Mai zu einer **Andacht im Freien** eingeladen.

Über 30 Leute sind der Einladung gefolgt und haben zusammen innegehalten, miteinander gebetet, gesungen, reflektiert, Kraft gefunden und zur Ruhe gekommen.

Vielen Dank an Maria Zitzmann, die mit Ihrem Team alles gut vorbereitet hat. Die Andacht begleitete die Pastoralreferentin Katharina Lurz. Die musikalische Begleitung erfolgte durch Karl Maier.

Bei der **Fortbildung** zu unserem Helfertreffen am 4. Juni wurde es richtig spannend! Karl Bernet vom BRK Bayreuth war zu Gast und hat unser Wissen auf beeindruckende Weise aufgefrischt. Er zeigte uns, wie man die stabile Seitenlage heute richtig und schnell mit nur zwei Fingern durchführt – eine Fähigkeit, die im Ernstfall Leben retten kann. Auch das Absetzen eines Notrufs wurde lebendig erklärt, so dass wir jetzt genau wissen, worauf es ankommt. Besonders faszinierend war die Reanimation an der Übungspuppe. Für viele war das Neuland, doch Karl Bernet führte uns geduldig durch jeden Schritt. Das Highlight war der Einsatz des Defibrillators (Defi): Er zeigte uns, wie einfach und wichtig es ist, dieses lebensrettende Gerät richtig zu verwenden. Mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis wurde deutlich, wie entscheidend schnelle und richtige Maßnahmen in Notfällen sind. Ein riesiges Dankeschön an Karl Bernet für seine engagierte und praxisnahe Vermittlung dieses lebenswichtigen Wissens. Es war ein lehrreicher und motivierender Tag – wir sind jetzt noch besser vorbereitet, um im Ernstfall helfen zu können!

In der 23. Woche fanden die ersten beiden **Smartphone - Kurse für Senioren** statt. Danke an Berners Brotzeitstüberl, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Die Kurse werden gefördert von der Hans und Emma Nützel Stiftung aus Bayreuth. Wir sind froh, dass wir Sebastian Berner als Dozent gewinnen konnten. Dieser Kurs wird im Herbst erneut angeboten. Wer Interesse an dem Kurs hat, kann sich gerne vormerken lassen. Einfach anrufen.

Euer Elisabeth-Verein Pottenstein e.V. mit Helferkreis und Riksha-Team

www.elisabeth-verein-pottenstein.de, Mail: info@elisabeth-verein-pottenstein.de, Telefon: 0151 / 54 24 05 79

